

# Gehaltsabrechnung - bin etwas verwirrt

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 23. Januar 2012 22:37

## Zitat von Ummon

Hierzu mal eine nachdenkliche Frage:

Bei wem hat sich das LBV tatsächlich mal verrechnet?

Ich gucke mir meine Gehaltsabrechnung zwar jedesmal interessiert an - aber mehr zur Kenntnis nehmend als hinterfragend. Dass da "auch nur Menschen" dahinter sind, die mal was falsch machen könnten (und mir mehr zustehen könnte), habe ich mir noch gar nicht so bewusst gemacht. Lohnt sich das?

Ohm, so ganz verstehe ich das Posting von dir nicht. \*verwirrtguck\*

Na klar sind da auch nur Menschen am Werk und ich vermute sogar, dass sie irgendwie automatisch meine reduzierte Stundenzahl vom Vorjahr übernommen haben. Ich habe da kein Problem mit bzw. dann kein Problem damit, wenn ich das a) noch rechtzeitig merke um das zu reklamieren und b) es wirklich nur an gerade genanntem Versehen liegt, sprich unbürokratisch rückwirkend zu ändern ist.

Bisher habe ich mich immer bloß gewundert, wenn eine Abrechnung im Postfach lag (in Niedersachsen gibt es die nur, wenn sich am Gehalt irgendwie was ändert). Kurzer Blick auf die Zahlen, kurz gefreut, wenn es 2,50 Euro mehr waren, aber das war es auch. Wenn ich richtig liege mit meinen Annahmen zum Ist-Stundenstand und dem zu geringen Gehalt, dann kann ich aber nur dringend allen raten mal genauer hinzusehen, denn bei mir geht es um 7,5 unbezahlte Stunden pro Monat. Was das monatlich ausmacht kann sich jeder wohl selbst ausrechnen.

Grüße vom  
Raket-O-Katz